

! BITTE BEACHTEN !

- ↪ Im Krankheitsfall sind sofort
- der Praktikumsbetrieb
Tel.: _____
 - die Schule
Tel.: 0213- 50 29141

 - der/die betreuenden Klassenlehrer/in
oder der/die Praktikumsbetreuer/in der
Schule zu informieren!
Tel.: _____
- ↪ Damit die Fahrkartenanträge, die
Meldungen beim Gesundheitsamt,
beim Gewerbeaufsichtsamt, der Stadt
Dortmund usw. rechtzeitig erfolgen
können, ist folgender Termin für die
Abgabe der Rückmeldungen der
Praktikumsbetriebe festgelegt worden:

↪ **Freitag, der 31.01.2025!**

- ↪ Eine schön gestaltete Praktikumsmappe
kann als Anlage bei späteren
Bewerbungen sehr nützlich sein!

Schuladresse:

Robert – Koch – Realschule
Am Hombruchsfeld 69
44225 DORTMUND
☎ 0231 - 50-29141
☎ 0231 - 50-10246
Mail: 162840@schule.nrw.de

i - Informationsveranstaltungen

- ↪ Frau Schuchmann, unsere Schul- und
Berufsberaterin der Agentur für Arbeit stellt
sich vor und steht euch in ihren
Schulsprechstunden zur Verfügung.
- ↪ Online - Videokonferenz mit dem
Berufsinformationszentrum (BIZ)
die Agentur für Arbeit,
mit Eltern und Klassenlehrer/in.
-
- ↪ Besuch der DASA mit den Schwerpunkten:
Kinderarbeit -Jugendarbeitsschutzgesetz
Unfallverhütung - Ergonomie am Arbeitsplatz
Zukunft der Arbeit u.v.a.m.
-
- ↪ Teilnahme am Energieseminar DSW 21
-
- ↪ Teilnahme am Lebensplanungsseminar
Wie sieht meine Zukunft aus?
-
- ↪ Besuch von Berufsmessen und Betrieben.
- Nähere Informationen zu den o.a. Veranstaltungen
und die genauen Termine für die jeweiligen
Klassen werden rechtzeitig bekannt gegeben!
-
- ↪ Berufsinformationstag in der RKR
Vertreter/innen verschiedener Berufsgruppen
stellen ihre Berufe vor. Termin folgt.
-
- ↪ Vorstellung der Bildungsgänge der Sek. II
Vertreter von Berufskollegs und Gymnasien
stellen ihre Schulen vor.
Termin folgt.

(Für die 9.Klassen ist die Teilnahme freiwillig.)

Sollten Sie/ solltet Ihr noch Fragen zum Praktikum haben,
steht Ihnen/ euch das Berufsorientierungsteam der RKR
gerne zur Verfügung.



Info für Eltern und Schüler/innen zum

Betriebspraktikum
des
9. Jahrgangs
vom

24.03. – 11.04.2025

Allgemeine Informationen

Für unsere 9.Klassen führen wir, gemäß der NRW-Schulrichtlinien und des Schulprogramm der RKR ein verpflichtendes Schülerbetriebspraktikum durch. Es wird 3 Wochen dauern und findet in der Zeit vom **24. März bis zum 11. April 2025 statt.**

Sinn und Aufgabe des Praktikums:

Die Berufswahlreife soll durch einen wirklichen Einblick in die Berufs- und Arbeitswelt, in die Anforderungen an verschiedene Arbeitsplätze oder einen möglichen späteren Ausbildungsberuf gefördert werden. Unsere Schüler/innen sollen damit die Gelegenheit haben, ihren Berufswunsch oder ihre Neigung durch praktische Erfahrungen zu überprüfen. Für das Praktikum ist keine Vergütung durch die jeweiligen Betriebe vorgesehen.

Vorbereitung auf das Praktikum:

Im Wirtschaftsunterricht der 9.Klassen, welcher im Klassenverband unterrichtet wird, findet eine vorbereitende Auseinandersetzung mit der Berufswahl statt. Darüber hinaus werden allgemeine Themenbereiche in Hinblick auf die Berufs- und Arbeitswelt behandelt, wie z.B. Arbeitsschutz, Jugendarbeitsschutzgesetz, Betriebs- und Gesellschaftsformen von Betrieben oder die Aufgaben von Gewerkschaften und Arbeitnehmerverbänden. Unterstützt wird die Vorbereitung durch die Materialien des Arbeitsamtes, verschiedene Medien und zusätzliche Veranstaltungen. (siehe auch: Weitere Infoveranstaltungen)

Beschaffung einer Praktikumsstelle:

Ein Praktikum im elterlichen Betrieb oder im „Home-Office“ ist nicht erwünscht, da dieser Betrieb den Schüler/innen in der Regel bekannt ist!

Der Praktikumsplatz muss aus versicherungstechnischen Gründen innerhalb von Dortmund liegen. Stellen in angrenzenden Städten sind nur nach Rücksprache in bestimmten Ausnahmefällen möglich.

Ein Praktikumsplatz kann:

- völlig selbstständig gesucht werden,
- aus den, in unserer Schuldatei vorhandenen Praktikumsplätzen ausgewählt werden, oder
- durch Herrn Lippold in Zusammenarbeit mit der Praktikumsvergabe der Stadt Dortmund für Schulen vermittelt werden. Hierbei handelt es sich um Betriebe und Einrichtungen, die nur auf diesem Wege Praktikumsplätze vergeben.

Durchführung:

Im Praktikum gilt das Jugendarbeitsschutzgesetz. Die tägliche Arbeitszeit der Praktikanten sollte 8 Stunden nicht überschreiten (Pausen nicht mitgerechnet) und die wöchentliche Arbeitszeit sollte 35 Stunden bei einem Schülerbetriebspraktikum nicht überschreiten. Die vorgesehene Mindestarbeitszeit vor Ort muss 20 Std. betragen, um der o.a. Realitätsnähe zu entsprechen. Siehe auch Faltblatt zum JArbSchG.

Fahrgeld:

Bei einer Entfernung von mehr als 5 km zum Praktikumsort, wird eine Fahrkarte von der Stadt Dortmund gestellt, falls keine vorhanden ist.

Versicherungsschutz:

Das Praktikum ist eine schulische Veranstaltung. Es besteht für die Zeit des Praktikums eine Unfallversicherung auf dem direkten Weg zum / vom und im Betrieb.

Auswertung:

Während des Praktikums wird eine Praktikumsmappe mit verschiedenen Aufgabenstellungen angefertigt. Die Themenbereiche der Mappe werden in den Wirtschaftsunterricht eingebunden und erhalten dort eine entsprechende Zensur für das Fach Wirtschaft. Eine Beurteilung der gesamten Mappe erfolgt u.U. durch eine entsprechende Bemerkung auf dem Zeugnis. Informationen dazu werden noch herausgegeben.

Belehrungen und Untersuchungen durch das Gesundheitsamt/Gesundheitsbescheinigung/Polizeiliches Führungszeugnis.

Eltern von Schüler/innen, die ihr Praktikum im gewerblichen Lebensmittelbereich, in Küchen oder in Gemeinschaftseinrichtungen, wie Kindergärten, Altenheimen oder auch Krankenhäusern absolvieren, benötigen den Nachweis über eine **Belehrung** des Gesundheitsamtes der Stadt Dortmund gemäß §43 ABS.1Nr.1 des **Infektionsschutzgesetzes**. Ca.4 Wochen vor Beginn des Praktikums erhalten die betroffenen Schüler/innen und Eltern dazu entsprechende Information und einen „Bezahlcode“. Die Belehrung findet online statt. Die Bezahlung erfolgt mit dem „Bezahlcode“, den Sie von der Schule erhalten. **Die Belehrung ist dann kostenlos für sie, wenn die Praktikumsrückmeldung bis zum angegebenen Termin (31.01.25) in der Schule eingereicht wurde!**

Bei nachträglichen „Belehrungen“, weil die Rückmeldungen nicht pünktlich vorlagen, müssen die Kosten von bis zu € 25,- privat an das Gesundheitsamt entrichtet werden. Schüler/innen denen in ihrem Praktikum die Betreuung von Kindern, Jugendlichen oder alten Menschen anvertraut wird, benötigen ein **„Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis“**. Dieses muss ca.8 Wochen vor dem Praktikum angefordert werden. Dazu ist es notwendig rechtzeitig einen Termin bei den Bürgerdiensten der Stadt zu beantragen. Die Kosten liegen aktuell bei € 13,- Weiter Gesundheitsbescheinigungen oder Impfnachweise, müssen über den Hausarzt rechtzeitig beantragt werden.

Wichtig:

Der 31. Januar 2025 ist als Abgabetermin für die Rückmeldungen der Betriebe unbedingt einzuhalten, damit die Meldungen und Anträge an die Ämter und Einrichtungen (Versicherung, Fahrkarten, Gesundheitsamt usw.) von Ihnen fristgerecht durchgeführt werden können.